

20.06.2006 – 15:00 Uhr

ASTAG: 151'859 Petitionäre fordern: Keine weitere LSVA-Erhöpfung für Binnentransporte



Bern (ots) -

- Hinweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
<http://www.presseportal.ch/de/story.htx?firmid=100001880> -

Der Schweiz. Nutzfahrzeugverband ASTAG hat die von 151'859 Personen unterstützte Petition gegen eine nochmalige Erhöhung der LSVA dem Bundesrat übergeben. Die vom UVEK geplante nochmalige Erhöhung per 1. Januar 2008 belastet nicht nur das Transportgewerbe, sondern die ganze schweizerische Volkswirtschaft und die Konsumenten, hielt ASTAG-Vizepräsident Jean-Daniel Faucherre bei der Übergabe im UVEK fest. Entsprechend stehen denn auch der Schweizerische Gewerbeverband, der Schweizerische Bauernverband sowie weitere Branchenverbände hinter der Forderung der ASTAG.

Die Bedeutung des Strassentransportes ist eklatant: Rund 80 Prozent der Güter werden in der Schweiz auf Lastwagen verladen. In den allermeisten Fällen gibt es gar keine Alternative. Aus volkswirtschaftlicher Sicht ist es deshalb unsinnig, den Strassentransport nun bereits wieder noch mehr zu belasten: Nach der 2005 erfolgten LSVA-Verdoppelung hat die Schweiz heute schon im europäischen Vergleich die mit Abstand höchste Abgabenlast für den Schwerverkehr.

Dass die EU dem schweizerischen Vorbild bald folgen wird, sei - so ASTAG-Vizepräsident Jean-Daniel Faucherre - unwahrscheinlich. Im Gegenteil: Gerade in den vergangenen Tagen hat die EU eine Trendumkehr eingeleitet. Die Kommission hat sich wegen der horrenden Infrastrukturkosten und der Wirtschaftsfeindlichkeit gegen eine "Verlagerung um jeden Preis" ausgesprochen.

Diesen Weg muss nach Ansicht der Petitionäre auch die Schweiz

beschreiten: Jeder Verkehrsträger soll dort eingesetzt werden, wo es am sinnvollsten ist. Und das bedeutet in erster Linie: Im Binnentransport darf es keine weitere LSVA-Erhöhung mehr geben! Denn hier ist der Strassentransport unentbehrlich.

Fakten unter: www.lsva-nein.ch

Kontakt:

ASTAG Schweizerischer Nutzfahrzeugverband
Michael Gehrken
Weissenbühlweg 3
3007 Bern
Tel. +41/79/613'75'64

Medieninhalte



Die ASTAG-Delegation übergibt die Petitionsbogen dem UVEK. / La delegation de l'ASTAG remet les feuilles de petition à la DETEC. Weiterer Text über ots. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe: "obs/ASTAG" / Texte complémentaire par ots. L'utilisation de cette image est pour des buts rédactionnels gratuite. Reproduction sous indication de source: "obs/ASTAG"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001880/100511512> abgerufen werden.